

Affe schaut beim Sommerfest vorbei

Rollender Zirkus bringt Heimbewohner und ihre Urenkel zum Schmunzeln

Neue Deister Zeitung, 06.08.14

Altenhagen I. Richtig tierisch wurde es beim Sommerfest des Seniorenpflegeheims „Alte Molkerei“: Martin Tränkler kam mit seinem rollenden Zoo.

Zum Auftakt hielt Altenhagens Pastor Eckhard Lukow einen Gottesdienst für Bewohner und Besucher. „Wir gehören zum Dorf, und es ist selbstverständlich, dass auch die Kirche bei uns zu Gast ist“, meinte Heimleiterin Nicole Kupke. Sie freute sich über mehr als 150 Feiernde.

Das Programm war bunt. Guido Knuth verbreitete teils zusammen mit einer jungen



Misstrauischer Blick: Der Affe beäugt die Festgesellschaft, lässt sich dann aber doch gerne streicheln. Foto: Lüdersen

Sängerin und teils als Alleinunterhalter
Abwechslung. Spaß hatten die jüngsten Besucher
– zahlreiche Enkel und Urenkel der

Heimbewohner – auf der Spielwiese, beim Kinderschminken, auf der Hüpfburg und am Glücksrad. Star des Nachmittags war der rollende Zoo von Martin Tränkler. Er hatte im Innenhof aus künstlichen Palmen eine kleine Arena aufgebaut. In der Mitte saßen auf einem Podest abwechselnd Kapuzineräffchen und andere Exoten wie ein Stinktier. Nur das Stachelschwein brauchte nicht erhöht werden.

Alle Tiere wurden vom Dompteur humorvoll erklärt und von Helfern durch die Stuhlreihen geführt. Die Besucher durften die Tiere auch streicheln. Angekündigt war der „Rollende Zoo mit Krokodil, Affe und Co“ – und tatsächlich holte Tränkler am Ende ein Babykrokodil hervor. Auch es wurde zu den Bewohnern getragen und durfte gestreichelt werden. Das trauten sich jedoch nur wenige.